



Beschlussprotokoll

- Öffentliche Sitzung -
des Kreistages am 18. Mai 2026

TOP 1 Bekanntgabe von in nicht öffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüssen

Es gibt keine Beschlüsse, die öffentlich zu vermelden sind.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift über die letzte öffentliche Sitzung des Kreistags am 20. Oktober 2025

Beschluss (einstimmig):

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Kreistags am 20. Oktober 2025 wird genehmigt.

TOP 3 Änderung in der Besetzung des Kreistags

TOP 3.1 Änderung in der Besetzung des Kreistags;

2026/061

- a) Ausscheiden von Kreisrat Bernhard Eisenhut MdL
- b) Feststellung von evtl. vorliegender Hinderungsgründe bei Herrn Thomas Frischmuth

Beschluss (einstimmig, 2 Enthaltungen):

- a) Es wird festgestellt, dass bei Kreisrat Bernhard Eisenhut MdL ein wichtiger Grund gemäß § 12 Absatz 1 Nr. 7 der Landkreisordnung Baden-Württemberg vorliegt.
- b) Es wird festgestellt, dass bei Herrn Thomas Frischmuth keine Hinderungsgründe nach § 24 der Landkreisordnung Baden-Württemberg vorliegen.

Hinweis:

Der **Vorsitzende** verpflichtet Kreisrat **Frischmuth** auf die gewissenhafte Erfüllung seines Amtes.

TOP 3.2
2026/094

Änderung in der Besetzung des Kreistags;
a) Ausscheiden von Kreisrätin Dr. Lina Seitzl MdB
b) Feststellung von evtl. vorliegender Hinderungsgründe bei Herrn Alfred Reichle

Beschluss a) (einstimmig):

a) Es wird festgestellt, dass bei Kreisrätin Dr. Lina Seitzl MdB ein wichtiger Grund gemäß § 12 Absatz 1 Nr. 5 der Landkreisordnung Baden-Württemberg vorliegt.

Beschluss b) (einstimmig):

b) Es wird festgestellt, dass bei Herrn Alfred Reichle keine Hinderungsgründe nach § 24 der Landkreisordnung Baden-Württemberg vorliegen.

Hinweis:

Der **Vorsitzende** verabschiedet Kreisrätin **Dr. Seitzl** und verpflichtet Kreisrat **Reichle** auf die gewissenhafte Erfüllung seines Amtes.

Über die Beschlussziffern wurde getrennt abgestimmt.

TOP 4

Änderung in der Besetzung der beschließenden Ausschüsse

TOP 4.1
2026/086

**Änderung in der Besetzung der beschließenden Ausschüsse nach der
Hauptsatzung;**
Kultur- und Schulausschuss

Beschluss (Einvernehmen):

Der Kultur- und Schulausschuss wird im Wege der Einigung gemäß den Vorschlägen der Fraktionen besetzt.

Hinweis:

Die Besetzung des Kultur- und Schulausschusses ist dem Beschlussprotokoll als Anlage 1 beigefügt.

TOP 4.2
2026/087

**Änderung in der Besetzung der beschließenden Ausschüsse nach der
Hauptsatzung;
Sozialausschuss**

Beschluss 1 (Einvernehmen):

1. Der Berufung von Herrn Timo Petersen als persönliche Stellvertretung des beratenden Mitglieds Christian Grams im Sozialausschuss wird zugestimmt.

Beschluss 2 (kein Einvernehmen; folglich abgelehnt):

2. Der Sozialausschuss wird im Wege der Einigung gemäß den Vorschlägen der Fraktionen besetzt.

Beschluss 3 nach Listenwahlverfahren (64 stimmberechtigte Mitglieder):

Ergebnis der geheimen Wahl nach Auszählung der Stimmzettel nach dem Höchstzählverfahren nach Sainte-Laguë/Schepers:

Liste CDU: 20 Stimmen; 8 Sitze

Liste FW: 12 Stimmen; 4 Sitze

Liste GRÜNE: 10 Stimmen; 4 Sitze

Liste SPD: 9 Stimmen; 3 Sitze

Liste AfD: 6 Stimmen; 2 Sitze

Liste FDP: 3 Stimmen; 1 Sitz

Liste FG JuFoDiLi: 3 Stimmen; 1 Sitz

Hinweis:

Die AfD-Fraktion versagt ihr Einvernehmen, weshalb die Besetzung des Sozialausschusses gewählt wird.

Für die Erstellung der Stimmzettel wurde die Sitzung für 15 Minuten unterbrochen.

Kreisrat **Krauss** und Kreisrat **Wentzel** assistieren bei der Auszählung der Stimmzettel. Ein Stimmzettel wurde leer abgegeben.

Die Fraktion-FW verzichtet auf einen Losentscheid zugunsten der CDU-Fraktion.

Die Ergebnisse sind dem Beschlussprotokoll als Anlage 1 und 2 beigefügt.

TOP 4.3 **Änderung in der Besetzung der beschließenden Ausschüsse;**
2026/089 **Kreisjugendhilfeausschuss**

Beschluss (Einvernehmen):

- 1. Der Berufung von Herrn Timo Petersen als persönliche Stellvertretung des Mitglieds Frau Regina Brütsch im Kreisjugendhilfeausschuss wird zugestimmt.**
- 2. Die übrige Zusammensetzung des Gremiums wird ganzheitlich bestätigt.**

Hinweis:

Die Besetzung des Kreisjugendhilfeausschusses ist dem Beschlussprotokoll als Anlage 1 beigefügt.

TOP 5 **Änderung in der Besetzung der Landkreisversammlung (Landkreistag BW)**
2026/082

Beschluss (Einvernehmen):

Die Stellvertretung der AfD-Fraktion des Delegierten des Landkreises Konstanz in der Landkreisversammlung des Landkreistags Baden-Württemberg wird entsprechend dem Vorschlag im Wege der Einigung benannt.

Im Wege der Einigung wurde für die AfD-Fraktion Kreisrat **Stauch** als Mitglied benannt.

Hinweis:

Die vollständige Vorschlagsliste mit Gewählten ist dem Beschlussprotokoll als Anlage 1 beigefügt.

TOP 6 **Änderung in der Besetzung des Aufsichtsrates "Ambulante Hilfen im Landkreis Konstanz" (GAH)**
2026/083

Beschluss (Einvernehmen):

Die Vertretung der Freien Wähler Fraktion im Aufsichtsrat der Ambulante Hilfen im Landkreis Konstanz gGmbH/GAH wird entsprechend dem Vorschlag im Wege der Einigung benannt.

Im Wege der Einigung wurde für die FW-Fraktion Kreisrat **Dr. Both-Pföst** als Mitglied benannt.

Hinweis:

Die vollständige Vorschlagsliste mit Gewählten ist dem Beschlussprotokoll als Anlage 1 beigefügt.

TOP 7
2026/085 **Ehrenamtliche Richterin/Richter in der Sozialgerichtsbarkeit aus dem Kreis Sozialhilferecht;
Wahl für die Amtszeit 2027 bis 2031**

Beschluss (Einvernehmen):

Dem Sozialgericht wird als ehrenamtliche/r Richter/in der Sozialgerichtsbarkeit aus dem Kreis Sozialhilferecht für die Amtszeit 2027 bis 2031 die Person entsprechend dem Vorschlag im Wege der Einigung benannt.

Im Wege der Einigung wurde für die GRÜNEN-Fraktion Kreisrat **Krüßmann** als Mitglied benannt.

TOP 8
2026/095 **Änderung in der Besetzung der Jury für die Verleihung des "Klimaschutzpreises Landkreis Konstanz"**

Beschluss (Einvernehmen):

- 1. Dem Vorschlag der SPD-Fraktion zur Nachbesetzung wird im Wege der Einigung zugestimmt.**
- 2. Die übrige Zusammensetzung des Gremiums wird ganzheitlich bestätigt.**

Im Wege der Einigung wurde für die SPD-Fraktion Kreisrat **Schrott** als Mitglied benannt.

Hinweis:

Die vollständige Vorschlagsliste mit Gewählten ist dem Beschlussprotokoll als Anlage 1 beigefügt.

TOP 9
2026/096 **Änderung in der Besetzung des Kuratoriums zur Vergabe eines Preises zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses an der Universität Konstanz ("Uni-Preis")**

Beschluss (Einvernehmen):

- 1. Dem Vorschlag der SPD-Fraktion zur Nachbesetzung wird im Wege der Einigung zugestimmt.**
- 2. Die übrige Zusammensetzung des Gremiums wird ganzheitlich bestätigt.**

Im Wege der Einigung wurde für die SPD-Fraktion Kreisrat **Zähringer** als Mitglied benannt.

Hinweis:

Die vollständige Vorschlagsliste mit Gewählten ist dem Beschlussprotokoll als Anlage 1 beigefügt.

TOP 10 **Bürokratieabbau in der Kreisverwaltung**
2026/080

Beschluss:

Entfällt.

Die Mitglieder des Kreistags nehmen den Bericht zur Kenntnis.

TOP 11 **Zusätzliche Berichtspflichten im Erweiterten Beteiligungsbericht ab**
2026/071/1 **1. Januar 2025**

Beschluss (einstimmig):

1. Zu den Aufgabenträgern des Landkreises Konstanz, die verpflichtend im Erweiterten Beteiligungsbericht zu berücksichtigen sind, erfolgt ab 2025 eine zusätzliche Berichterstattung im Rahmen des Erweiterten Beteiligungsberichts. Vom Wahlrecht darüberhinausgehender Berichterstattungen zu einzelnen Aufgabenträger wird nicht Gebrauch gemacht.
2. Sofern gemäß dem Regelungsbefreiungsgesetz auf die Erstellung eines Erweiterten Beteiligungsberichts verzichtet werden kann, wird hiervon Gebrauch gemacht.

TOP 12 **Aktualisierung der Beteiligungsrichtlinie**
2026/072

Beschluss (einstimmig):

Der Beteiligungsrichtlinie wird gemäß Anlage 1 zur Sitzungsvorlage (Drucksachen-Nr. 2026/072) zugestimmt.

TOP 13 **Kreishaushalt - Budgetreste zum Jahresabschluss 2025;**
2026/077/1 **Beschlussfassung zu den Überträgen sowie den über- und außerplanmäßigen**
Aufwendungen/Auszahlungen

Beschluss (einstimmig):

Die Budgetüberträge aus 2025 in Höhe von 4.419.200 EUR im Ergebnishaushalt und 53.207.700 EUR im Finanzhaushalt werden festgestellt und stehen im Haushaltsjahr 2026 zur Verfügung.

TOP 14 **Ausbau der ehrenamtlichen Wohnberatung im Landkreis Konstanz**
2026/064

Beschluss (einstimmig):

Der finanziellen Unterstützung von ehrenamtlichen Wohnberaterinnen und Wohnberatern bei Aufnahme ihrer Tätigkeit im Landkreis Konstanz wird zugestimmt.

TOP 15 **Ersatzbeschaffung eines Lastkraftwagens (Lkw) für die Straßenmeisterei**
2026/081 **Welschingen;**
Auftragsvergabe

Beschluss (einstimmig):

Der Auftrag zur Lieferung eines Lastkraftwagens für die Straßenmeisterei Welschingen wird an MAN Truck und Bus Deutschland GmbH -Vertriebsregion Südwest, mit einer Angebotssumme in Höhe von 259.420,00 EUR, vergeben.

TOP 16 **Tiefbauarbeiten Straßenmeisterei Welschingen;**
2026/098 **Jahresausschreibung 2026**

Beschluss (einstimmig):

Der Auftrag für die Tiefbauarbeiten, im Zuständigkeitsbereich der Straßenmeisterei Welschingen, wird zum Angebotspreis von 260.331,65 EUR an die Firma Lopes Tiefbau aus Singen vergeben.

TOP 17 **Antrag der FDP-Fraktion;**
2026/091 **Baustellenbedingte Streckensperrungen auf den Schienenstrecken rund um den**
Bodensee in 2027

Beschluss 1 (mehrheitliche Ja-Stimmen, 6 Gegenstimmen):

1. Die Verwaltung wird aufgefordert, sich gegenüber dem Land Baden-Württemberg dafür einzusetzen, dass sämtliche von der Deutschen Bahn geplanten Instandsetzungsmaßnahmen auf der Schwarzwaldbahn, der Bodenseegürtelbahn und der Südbahn so koordiniert werden, dass die touristischen und wirtschaftlichen Bedürfnisse der Bodenseeregion berücksichtigt werden.

Beschluss 2 – Änderungsantrag der AfD-Fraktion (6 Ja-Stimmen, mehrheitliche Gegenstimmen, 1 Enthaltung; folglich abgelehnt):

2. Die Verwaltung wird aufgefordert, sich gegenüber dem Land Baden-Württemberg und der Deutschen Bahn dafür einzusetzen, dass während der Streckensperrungen im Jahr 2027 substanzielle Kompensationsmaßnahmen bereitgestellt werden. Dazu

gehören insbesondere eine deutliche Takterhöhung auf dem Hochrhein-Bodensee-Express während der Sperrphase sowie der Einsatz eines zusätzlichen Seehas auf dem Streckenabschnitt Engen/Singen-Konstanz.

3. Die Verwaltung wird aufgefordert, sich gegenüber der Deutschen Bahn erneut dafür einzusetzen, im Streckenabschnitt Engen-Singen eine Blockverdichtung vorzunehmen, um die Übertragung von Verspätungen im Fernverkehr auf der Gäubahn auf den Seehas und in die Schweiz zu reduzieren.
4. Die Verwaltung berichtet dem Kreistag spätestens in der Sitzung im Herbst 2026 über den Sachstand der Verhandlungen mit der Deutschen Bahn, dem Land Baden-Württemberg und der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg.

Beschluss 3:

Entfällt.

Beschlussziffer 2 des Antrags wurde in der Sitzung von der FDP-Fraktion zurückgezogen.

Beschluss 4 – mit Änderungen (mehrheitliche Ja-Stimmen, 6 Gegenstimmen, 1 Enthaltung):

3. Die Verwaltung wird aufgefordert, sich gegenüber dem Land Baden-Württemberg dafür einzusetzen, dass während der Sperrung der Schwarzwaldbahn und des südlichen Abschnitts der Gäubahn im geforderten Instandsetzungsjahr 2028 als Kompensationsmaßnahme täglich 16 Zugpaare des Hochrhein-Bodensee-Expresses zur stündlichen Anbindung des Landkreises an das Fernverkehrsnetz finanziert werden.

Beschluss 5 (mehrheitliche Ja-Stimmen, 6 Gegenstimmen):

4. Die Verwaltung wird aufgefordert, sich gegenüber dem Land Baden-Württemberg dafür einzusetzen, dass als weitere Kompensationsmaßnahme für den ausfallenden stündlichen Regionalexpress auf der Schwarzwaldbahn ein zusätzlicher weiterer Seehas auf dem Streckenabschnitt Engen/Singen – Konstanz eingesetzt wird.

Beschluss 6 (mehrheitliche Ja-Stimmen, 6 Gegenstimmen):

5. Die Verwaltung wird aufgefordert, sich gegenüber der Deutschen Bahn erneut dafür einzusetzen, im Streckenabschnitt Engen – Singen eine Blockverdichtung vorzunehmen, um die Übertragung der weiterhin anhaltenden Verspätungen im Fernverkehr auf der Gäubahn auf den Seehas und in die Schweiz zu reduzieren.

Beschluss 7 (mehrheitliche Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 6 Enthaltungen):

6. Die Verwaltung wird aufgefordert, sich gegenüber dem Land und der Deutschen Bahn einzusetzen, am Haltepunkt Allensbach zwei neue Weichenverbindungen einzubauen.

Beschlussziffer 6 des Antrags wurde in der Sitzung von der FDP-Fraktion ergänzt.

TOP 18
2026/090

Antrag der FDP-Fraktion;
Erneute Umstellung Regionalbusverkehr auf HVO-Kraftstoff

Beschluss (3 Ja-Stimmen, mehrheitliche Gegenstimmen, 9 Enthaltungen; folglich abgelehnt):

1. Der Regionalbusverkehr wird ab dem Betriebsjahr 2027 wieder mit dem Biodieselmkraftstoff HVO 100 als Übergangstechnologie bis zur anstehenden Neuvergabe der Verkehrsverträge betrieben.
2. Die erforderlichen Mittel zur Abdeckung der für die Betreiber entstehenden Mehrkosten sind im Haushalt 2027 einzuplanen.

TOP 19
2026/101

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN;
Ablachtalbahn

Beschluss 1 (mehrheitliche Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 5 Enthaltungen):

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ergebnisse der aktuellen Nutzen-Kosten-Untersuchung zur Reaktivierung der Ablachtalbahn in Verlängerung des Seehäsele von Radolfzell über Stockach nach Meßkirch und Mengen in der nächsten Sitzung des TUA am 15.06.2026 vorzustellen.
2. Hierzu sollen Vertreterinnen und Vertreter des Verkehrswissenschaftlichen Instituts Stuttgart (VWI) und des Ingenieurbüros biechele infra consult eingeladen werden, um den aktuellen Sachstand der Untersuchungen und den geplanten weiteren Prozess zu erläutern.

Beschluss 2 (mehrheitliche Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen):

3. Die Verwaltung stellt in diesem Rahmen dar, welche möglichen Auswirkungen, Chancen und Handlungsoptionen sich aus dem Projekt für den Landkreis Konstanz ergeben, insbesondere
 - im Hinblick auf die im Nahverkehrsplan genannten Überlegungen zur Verlängerung des Seehäsele,
 - hinsichtlich einer möglichen Anbindung der betroffenen Stadtteile und Gemeinden im Kreisgebiet,
 - sowie bezüglich einer etwaigen Funktion der Ablachtalbahn als Umleiterstrecke bei Baumaßnahmen auf benachbarten Bahnstrecken.

Beschluss 3 – Änderungsantrag der AfD-Fraktion (5 Ja-Stimmen, mehrheitliche Gegenstimmen, 2 Enthaltungen):

4. Darüber hinaus berichtet die Verwaltung über die weiteren Verfahrensschritte zur Reaktivierung, insbesondere zum förmlichen Wirtschaftlichkeitsnachweis nach dem Verfahren der Standardisierten Bewertung Version 2016+, zu den Planungs- und Genehmigungsschritten sowie zu den in Betracht kommenden Förderkulissen. Die Darstellung soll ferner ausweisen, ob, in welcher Höhe und auf welcher

Zuständigkeits- und Finanzierungsgrundlage für den Landkreis Konstanz ein finanzieller Beitrag zu Planungs- oder Investitionskosten in Betracht kommt. Betriebs- und sonstige Folgewirkungen für den Landkreis Konstanz sind gesondert darzustellen. Die derzeit kommunizierte Gesamtkostenschätzung von rund 116 Mio. EUR ist nicht mit den zuwendungsfähigen Kosten gleichzusetzen.

5. Die Verwaltung wird beauftragt, in Abstimmung mit dem Landkreis Sigmaringen, den Betreiberkommunen Meßkirch und Sauldorf sowie den zuständigen Stellen des Landes Baden-Württemberg zu klären, wer Träger des förmlichen Wirtschaftlichkeitsnachweises ist, wie dessen Finanzierung erfolgen soll und welche Mitwirkungs- oder Mitfinanzierungsoptionen für den Landkreis Konstanz bestehen. Dabei gilt:
- Die Verwaltung nimmt Kontakt zum Landkreis Sigmaringen auf und erörtert die Möglichkeiten einer gemeinsamen oder abgestimmten Beteiligung beider Landkreise am weiteren Verfahren.
 - Die Verwaltung berichtet dem Kreistag spätestens sechs Monate nach schriftlicher Beauftragung des förmlichen Wirtschaftlichkeitsnachweises, hilfsweise unverzüglich nach dessen Abschluss, über den Stand der Abstimmung, die Ergebnisse und einen Vorschlag zum weiteren Vorgehen.
 - Über eine finanzwirksame Beteiligung des Landkreises Konstanz an Planungs-, Investitions- oder Betriebskosten entscheidet der Kreistag grundsätzlich erst nach Vorlage des förmlichen Wirtschaftlichkeitsnachweises, einer abgestimmten Finanzierungsübersicht sowie einer Darstellung der Zuständigkeiten und Rechtsgrundlagen.

Beschluss 4 (mehrheitliche Ja-Stimmen, 4 Gegenstimmen, 6 Enthaltungen):

4. Darüber hinaus berichtet die Verwaltung über die weiteren Verfahrensschritte zur Reaktivierung (Standardisierte Bewertung, Planungs- und Genehmigungsschritte, mögliche Förderkulissen) und ordnet diese aus Sicht des Landkreises Konstanz ein.

TOP 20 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (ca. 17 Uhr)

Hinweis:

Der Tagesordnungspunkt wurde vor TOP 14 behandelt.

**TOP 21 Anfrage der AfD-Fraktion;
2026/097 Beauftragte in der Landkreisverwaltung**

Beschluss:

Entfällt.

Die Mitglieder des Kreistags nehmen den Bericht zur Kenntnis.

TOP 22 **Anfrage der AfD-Fraktion;**
2026/103 **Netzwerkstörung des Landratsamtes Konstanz**

Beschluss:
Entfällt.

Die Mitglieder des Kreistags nehmen den Bericht zur Kenntnis.

TOP 23 **Antrag der AfD-Fraktion;**
2026/104 **Netzwerkstörung des Landratsamtes Konstanz**

Beschluss (6 Ja-Stimmen, mehrheitliche Gegenstimmen, 1 Enthaltung; folglich abgelehnt):

1. Die Verwaltung wertet den Vorfall technisch, organisatorisch und finanziell aus und legt dem Verwaltungs- und Finanzausschuss bis zur nächsten öffentlichen Sitzung am 6. Juli 2026 einen Bericht über Ursache, Schaden, Kosten und Gegenmaßnahmen vor.
2. Die Verwaltung stellt den aus dem Vorfall abgeleiteten zusätzlichen Investitionsbedarf dar, ordnet ihn haushaltsrechtlich ein und informiert den Verwaltungs- und Finanzausschuss darüber bis zur Sitzung am 6. Juli 2026.
3. Die Verwaltung prüft die Einführung oder Erweiterung eines professionellen Monitoring- und Alarmierungssystems, insbesondere mit Blick auf Lösungen wie Paessler PRTG, Zabbix, Checkmk oder vergleichbare Systeme, und legt dem Verwaltungs- und Finanzausschuss bis zur Sitzung am 6. Juli 2027 einen Zwischenbericht vor, der das geplante Vorgehen und den voraussichtlichen Zeitrahmen darstellt.
4. Die Verwaltung erarbeitet ein Notfallkonzept, mit dem ein gleichzeitiger Ausfall von Telefonie und E-Mail künftig vermieden oder zumindest über alternative Kommunikationswege überbrückt werden kann, und legt dem Verwaltungs- und Finanzausschuss bis zur Sitzung am 6. Juli 2026 einen Zwischenbericht vor, der das geplante Vorgehen und den voraussichtlichen Zeitrahmen darstellt.

TOP 24 **Mitteilungen**

TOP 24.1 **Sachstand Aufnahme und Unterbringung von Geflüchteten**
2026/092

Beschluss:

Entfällt.

Die Mitglieder des Kreistags nehmen den Bericht zur Kenntnis.

TOP 25 **Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche**

Es erfolgt keine für das Beschlussprotokoll relevanten Bekanntgaben oder Anträge.